

Datenschutzhinweise für Studenten/innen und Gasthörer/innen

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Dieser Information können Sie entnehmen, welche personenbezogenen Daten wir zu welchem Zweck im Zusammenhang mit Ihrer Immatrikulation bzw. Ihrer Anmeldung als Gasthörer/in verarbeiten und welche Rechte Sie hinsichtlich des Schutzes Ihrer Daten haben.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg
vertreten durch den Rektor, Herrn Prof. Dr. Johannes Heil,
Landfriedstraße 12
69117 Heidelberg
Deutschland
E-Mail: info@hfjs.eu
Tel.: +49 (0)62 21 54192-00
Fax: +49 (0)62 21 54192-09

Datenschutzbeauftragter der Hochschule für Jüdische Studien ist:

IBS Ingenieurbüro Gerolf J. Starke

Büro Mannheim
Dr. Gerolf Starke
P 3, 7
68161 Mannheim
Deutschland
E-Mail: datenschutz@hfjs.eu

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung

Wir verarbeiten folgende Daten im Zusammenhang mit Ihrer Immatrikulation bzw. Ihrer Anmeldung als Gasthörer/in:

- Vorname und Nachname
- Anschrift
- Geburtsdatum, -ort und -land
- Staatsangehörigkeit
- ggf. Konfession
- Personalausweis-/Pass-Nr.
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- besuchte Schulen und Hochschulen
- Studienfach, besuchte Vorlesungen, angestrebter Studienabschluss etc.
- Zeugnisse und Prüfungsergebnisse
- Lichtbild
- Daten über Krankenversicherung

Die vorstehenden Daten (mit Ausnahme des Berufes und der Konfession) sind erforderlich, um Ihre Immatrikulation bzw. Ihre Anmeldung als Gasthörer/in vorzunehmen. Sie dienen damit der Erfüllung der der Hochschule obliegenden Aufgaben einschließlich der Studienverlaufsstatistik. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO.

Die freiwilligen Angaben dienen statistischen Zwecken. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die Studierendendaten werden nur solange aufbewahrt, wie ihre Kenntnis erforderlich ist, längstens jedoch 50 Jahre nach erfolgter Exmatrikulation. Für die Dauer von 50 Jahren wird eine reduzierte Studierendenakte aufbewahrt, in der ein Vermerk über die Immatrikulationsdauer, die Prüfungsablegung, die Prüfungsergebnisse, Zeugnisse und ggf. die Verleihung des akademischen Grades sowie die Exmatrikulation festgehalten sind. Die Gasthörerdaten werden für die Dauer von 10 Jahren aufbewahrt.

3. Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 16 DSGVO die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe zutrifft;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, sofern die Datenverarbeitung nicht zugleich auf eine andere Rechtsgrundlage gestützt werden kann;
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen;
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

5. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise sind aktuell gültig und haben den Stand 24. Juni 2020.

Aufgrund Änderungen in der Datenverarbeitung oder aufgrund geänderter gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzhinweise zu ändern.